



Niedersachsen

Nutzung von Stilllegungsflächen für Futterzwecke 2006 Meldung an die Landwirtschaftskammer

| | |
|-----------------|-------------------------------|
| Name, Vorname | Registrier-Nr. (Sammelantrag) |
| Straße, Hausnr. | 2 7 6 0 3 |
| PLZ, Ort | Tel. |

Hiermit teile ich mit, dass ich wie nachfolgend genannt von der Ausnahmegenehmigung 2006 für die Nutzung des Aufwuchses von Stilllegungsflächen Gebrauch machen werde:

| FLIK-Nr. | Schlag-Nr. | Größe (ha, Ar) | Futternutzung im eigenen Betrieb | Kostenlose Abgabe an Nachbarbetrieb* |
|----------|------------|-------------------|-------------------------------------|---|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

weitere Flurstücke siehe Rückseite.

*Anschrift des Nachbarbetriebes:

| |
|-----------------|
| Name, Vorname |
| Straße, Hausnr. |
| PLZ, Ort |

Ich gebe folgende Erklärungen ab:

1. Die Nutzung zur Verfütterung ist notwendig, weil aufgrund der Trockenheit 2006 eine Futterknappheit vorliegt.
2. Die Nutzung erfolgt nicht zu Erwerbszwecken.
3. Mir ist bekannt, dass sich die Ausnahmegenehmigung auf Flächen bezieht, die im Antrag Agrarförderung Fläche 2006 als stillgelegt gekennzeichnet sind.
4. Mir ist bekannt, dass für das Erntegut keine Trockenfutterbeihilfe gewährt wird.
5. Mir ist bekannt, dass falsche oder unvollständige Angaben zu Sanktionen führen können, die sich auf die gesamte Flächenzahlung auswirken.
6. Mir ist bekannt, dass diese Meldung vor Nutzungsbeginn einzureichen ist.

| | |
|------------|--------------|
| Ort, Datum | Unterschrift |
|------------|--------------|